BUNDESWEHR

PRESSETERMINHINWEIS

Presse- und Informationszentrum Marine
Außenstelle Nordsee, Nordholz

Nordholz, 10. Dezember 2025
Nr. 85/25

Deutsche Marine stärkt U-Boot-Abwehr weiter – Marineflieger erhalten ersten Sea Tiger

Nordholz – Am Dienstag, den 16.12.2025, wird in Berlin der erste Bordhubschrauber NH-90 MRFH Sea Tiger feierlich an die Deutsche Marine übergeben. Durch die Übernahme des Hubschraubers durch den Bundesminister der Verteidigung, Herrn Boris Pistorius, und den Inspekteur der Marine, Vizeadmiral Jan Christian Kaack, wird unterstrichen, dass die Einführung des NH-90 MRFH Sea Tiger ein technologischer Meilenstein für die U-Boot-Jagd und die Seekriegsführung aus der Luft ist.

Mit dem Sea Tiger erhält die Deutsche Marine einen hochmodernen, leistungsfähigen und vielseitigen Bordhubschrauber, der speziell für die Anforderungen der Landes- und Bündnisverteidigung entwickelt wurde. Insgesamt werden 30 Hubschrauber des Typs NH-90 MRFH Sea Tiger beim Marinefliegergeschwader 5 im niedersächsischen Nordholz stationiert.

Der Sea Tiger stellt einen qualitativen Sprung in der maritimen Gefechtsführung dar. Mit seiner weiterentwickelten Sensorik und Bewaffnung sind die Fregatten der Deutschen Marine künftig deutlich schlagkräftiger. „Der Hubschrauber ermöglicht uns eine moderne Seekriegsführung zur Bekämpfung von Unter- und Überwasserbedrohungen aus der Luft“, erklärt der Inspekteur der Marine, Vizeadmiral Jan Christian Kaack.

Ausgestattet mit modernster Avionik, hochpräziser Sensorik und leistungsfähigen Waffen, einschließlich Torpedo und Seezielflugkörper, deckt der Sea Tiger als „fliegendes Auge“ der Flotte ein breites Einsatzspektrum über und unter Wasser ab. Er ergänzt die Hubschrauberflotte der Deutschen Marine um ein wesentlich leistungsfähigeres Mittel zur maritimen Abschreckung, Aufklärung und Gefechtsführung. In Ergänzung zum bisher in der Seenotrettung eingesetzten NH-90 NTH Sea Lion verfügt der Sea Tiger über ein Tauchsonar und modernes Sonarbojen-System für ein präzises Unterwasserlagebild und die Ortung von U-Booten. Zusätzlich ist der Hubschrauber mit elektro-optischen Sensoren und Kamerasystemen zur Seeraumüberwachung und Zielaufklärung ausgestattet.

Der Sea Tiger sowie die P-8A Poseidon tragen künftig zu einem noch besseren maritimen Lagebild bei – insbesondere vor dem Hintergrund zunehmender U-Boot-Aktivitäten und Bedrohungen der kritischen maritimen Infrastruktur.

Der Sea Tiger wird künftig den Bordhubschrauber Mk88A Sea Lynx ablösen, welcher seit 1981 bei der Deutschen Marine geflogen wird. Die Sea Lynx waren über Jahrzehnte das Rückgrat der U-Boot-Jagd und Überwasserseekriegsführung der Marine.

MARINEKOMMANDO
PRESSE- UND INFORMATIONSZENTRUM

Peter-Strasser-Platz
27639 Wurster Nordseeküste

Telefon: +49 (0) 4741 94 10972

WWW.MARINE.DE

MARINE

BUNDESWEHR

Hintergrundinformationen

Der NH-90 MRFH Sea Tiger ist der mordernste Bordhubschrauber der Deutschen Marine. In der Variante MRFH (Multi Role Frigate Helicopter) ist er speziell für den Einsatz auf Fregatten ausgelegt.
Der Sea Tiger ist für Einsätze im maritimen Gefechtsfeld optimiert. Seine Hauptaufgaben sind die U-Boot-Bekämpfung und die Überwasserseekriegsführung. Dafür ist der Hubschrauber mit modernster Sensorik, leistungsfähiger Avionik und einem breiten Waffenspektrum ausgestattet. Zur Ortung und Verfolgung von U-Booten besitzt der Hubschrauber ein Tauchsonar sowie einen Sonarbojen-Werfer, um ein genaues Lagebild auch Unterwasser zu erstellen.

BUNDESWEHR

Hinweise für die Presse

Medienvertretende sind zum Pressetermin „**Deutsche Marine stärkt U-Boot-Abwehr weiter – Marineflieger erhalten ersten Sea Tiger“** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Der Termin besteht aus zwei Veranstaltungen (Berlin & Nordholz).

Termin 1: Dienstag, den 16. Dezember 2025. 08:45 Uhr Eintreffen der Medienvertretenden für den Pressetermin an der Hauptwache BMVg. Anschließend Akkreditierung und Sicherheitskontrolle durch Feldjäger.
Bei späterem Eintreffen kann ein Zugang zur Veranstaltung nicht mehr gewährleistet werden.

Ort: Bundesministerium der Verteidigung, Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen findet die Übergabe am Regierungsterminal BER, Willy-Brandt-Straße 8, 12529 Schönefeld statt. Die Entscheidung darüber wird am 15. Dezember2025 getroffen und den akkreditierten Medienvertretenden umgehend mitgeteilt.

Programm: 09:50 Uhr Landung Sea Tiger BMVg Berlin, Hubschrauberlandeplatz
10:00 – 10:05 Uhr Meldung des Inspekteurs der Marine an den Bundesminister der Verteidigung und den Generalinspekteur der Bundeswehr
10:05 – 10:20 Uhr Besichtigung und Gespräch mit Besatzung Sea Tiger
10:20 – 10:40 Uhr Pressestatement des Bundesministers der Verteidigung und des Inspekteurs der Marine

Termin 2: Dienstag, den 16. Dezember 2025. Eintreffen bis spätestens 13:20 Uhr.
Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinefliegerstützpunkt Nordholz, Peter-Strasser-Platz 1, 27639 Wurster Nordseeküste (Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät)

Programm: 14:00 Uhr Beginn der feierlichen Zeremonie
14:05 Uhr Reden
14:45 Uhr Übergabe Sea Tiger
15:00 Uhr Pressestatement
Anschl. Ende der Veranstaltung

Anmeldung: Medienvertretende werden gebeten, sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Montag, den 15. Dezember 2025, 9 Uhr, beim Presse- und Informationszentrum per E-Mail zu akkreditieren. **Wir bitten dort Termin 1 oder 2 anzukreuzen.** Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)381 802 51521/51522/51524
E-Mail: pressearbeitmarine@bundeswehr.org